



Salzburg, am 18. November 2008

RESOLUTION

Kein weiterer Abbau von Postämtern!

In den letzten Jahren wurden bereits 1300 Postfilialen in Österreich geschlossen. Nun sollen neuerlich hunderte Postämter folgen und österreichweit nur noch 200 bis 300 übrigbleiben. Dieses Vorhaben des Postmanagements führt zu einer massiven Ausdünnung der Postinfrastruktur und zu einer ganz erheblichen Reduzierung des Postdienstleistungsangebotes. Dadurch bleiben nicht nur die Postkunden auf dem Land auf der Strecke, sondern auch jene, die in den dicht besiedelten Agglomerationsgebieten leben.

Die Bürgermeister der Gemeinden des Regionalverbandes Salzburg Stadt und Umgebungsgemeinden sprechen sich entschieden gegen diese geplanten Postamtsschließungen aus und fordern von den Verantwortlichen der Bundesregierung, Herrn BM Mag. Willi Molterer und Herrn BM Werner Faymann, Maßnahmen, durch die

- die Aufrechterhaltung der Postinfrastruktur (Standortsicherung),
- die Aufrechterhaltung der Postdienstleistungen (Qualitätssicherung) und
- die strikte Einhaltung der Post-Universaldienstverordnung

gewährleistet werden.

Für den
REGIONALVERBAND SALZBURG STADT UND UMGEBUNGSGEMEINDEN

Bgm. Dr. Heinz Schaden
(Verbandsobmann)

Dipl.Ing. Paul J. Lovrek
(Geschäftsführer)

Im Namen von: Bgm. BR Ludwig **Bieringer** (Wals-Siezenheim), Bgm. Richard **Hemetsberger** (Grödig), Bgm. Johann **Hutzinger** (Bergheim), Bgm. Dr. Hans **Krüger** (Anif), Bgm. Markus **Kurcz** (Elixhausen), Bgm. Präs. Helmut **Mödlhammer** (Hallwang), Bgm. Ing. Johann **Mühlbacher** (Anthering), Bgm. Sebastian **Schönbuchner** (Großgmain), Bgm. KommR. Johann **Strasser** (Eugendorf), Bgm. Dipl.Ing. Franz **Tiefenbacher** (Elsbethen).